

14. August 2024

Strategischer Zukauf in den USA: Rheinmetall vereinbart Übernahme des Fahrzeugspezialisten Loc Performance

Akquisition baut Marktposition in Nordamerika aus und stärkt Rheinmetalls Position im Wettbewerb um volumenstarke Großaufträge in den USA

Mit einem strategischen Zukauf in den USA baut der Düsseldorfer Rheinmetall-Konzern seine Position im größten Verteidigungsmarkt der Welt aus und stärkt sein Kerngeschäft im Bereich der Landfahrzeuge für militärische Abnehmer weltweit.

Rheinmetall hat am 13. August 2024 eine Vereinbarung zum Erwerb aller Anteile an Loc Performance Products, LLC, einem renommierten Fahrzeugspezialisten mit Sitz in Plymouth, Michigan, unterzeichnet.

Durch die Übernahme von Loc Performance weitet der Konzern sein Geschäft mit dem US-Militär aus, vergrößert seine industrielle Basis in den USA und schafft weitere Zugänge für seine Technologien in Nordamerika. Weiterhin stärkt Rheinmetall mit Blick auf angestrebte volumenstarke Großaufträge für Fahrzeugprogramme des U.S.-Armee mit einem Gesamtpotenzial von über 60 MrdUSD seine Fertigungskapazitäten in den USA. So ist Rheinmetall einer von zwei verbliebenen Teilnehmern in der nun laufenden Prototypenphase des Programmes XM30. Dieses dient der Einführung einer neuen Generation von Schützenpanzern. Das Volumen ist mit rund 45 MrdUSD für rund 4.000 Schützenpanzer veranschlagt. Weiterhin bewirbt sich Rheinmetall um das Common Tactical Truck (CTT)-Programm, welches ein Volumen von rund 16 MrdUSD für rund 40.000 LKW umfasst.

Überdies verspricht sich Rheinmetall von der Akquisition der Loc Performance erhebliche Vorteile sowohl für sein amerikanisches als auch für sein globales Geschäft. So wird eine erfahrene Belegschaft mit hoher fachlicher Expertise – unter anderem bei der Wartung, Instandsetzung und Kampfwertsteigerung militärischer Gefechtsfahrzeuge – in die Rheinmetall-internen Lieferketten eingegliedert werden.

Dem vereinbarten Kaufpreis von Loc Performance, der bei Abschluss der Transaktion fällig wird, liegt ein Unternehmenswert von 950 MioUSD zugrunde. Der Abschluss der Akquisition steht unter dem Vorbehalt der behördlichen Genehmigungen.

Mit seinen rund 1.000 qualifizierten Mitarbeitern erwirtschaftete Loc Performance beträchtliche und wachsende Umsätze. Mit seinen breit angelegten Aktivitäten wird das Unternehmen künftig einen direkten Beitrag zum schnell wachsenden US-Militärfahrzeuggeschäft des Rheinmetall-Konzerns leisten, das von American Rheinmetall Vehicles mit Sitz in Sterling Heights, MI, geführt wird.

► Keyfacts

- ▷ Firmenkauf in den USA: Rheinmetall will Loc Performance Products, LLC übernehmen
- ▷ Loc Performance Products, LLC aus Plymouth, Michigan: rund 1.000 hochqualifizierte Beschäftigte
- ▷ Unternehmenswert auf 950 MioUSD veranschlagt
- ▷ Zukauf steigert Rheinmetalls Position in USA und stärkt das Kerngeschäft mit militärischen Fahrzeugen auf internationaler Ebene
- ▷ Aussichtsreiche Position im Wettbewerb um volumenstarke Großaufträge XM30 und CTT – Gesamtpotenzial über 60 MrdUSD

► Kontakt

Dr. Philipp von Brandenstein
Leiter Unternehmenskommunikation
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
philipp.vonbrandenstein@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Philipp Weisswange
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-philipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

- 𝕏 @Rheinmetallag
- 𝕏 @Rheinmetallag
- 𝕏 Rheinmetall

Die Akquisition erschließt dem Rheinmetall-Konzern wichtige Fähigkeiten in den USA und versetzt American Rheinmetall Vehicles in die Lage, das US-Verteidigungsministerium effektiver und umfassender zu beliefern, indem das Produktportfolio und die inländischen Fertigungskapazitäten des Unternehmens erweitert werden.

Die Investition folgt Rheinmetalls klarer Strategie für Wachstum in den Vereinigten Staaten, die für den Konzern künftig ein bedeutendes Kerngeschäft sein werden. Loc Performance verfolgt dort bereits heute ein nachhaltiges Geschäftsmodell mit einem robusten organischen Wachstum, verfügt über hochqualifizierte Arbeitskräfte und bietet dem Rheinmetall-Konzern reichlich Kapazitätsreserven für die angestrebten Aufträge in den USA.

Loc Performance Product, LLC wurde 1971 in Plymouth, MI gegründet und ist ein diversifizierter Full-Service-Anbieter für den militärischen Kunden wie auch im zivilen Bereich. Neben dem Firmensitz in Plymouth, MI verfügt das Unternehmen über weitere Standorte in Lansing, MI und Lapeer, MI sowie in St. Marys, OH.

Der Fahrzeugspezialist ist ein leistungsstarker Komplettanbieter von Antriebssträngen, Aufhängungen, Raupensystemen, Gummiproducten, Panzerungsprodukten und gefertigten Strukturen für Fahrzeugplattformen. Das Unternehmen ist ein etablierter Zulieferer der US-Regierung und insbesondere OEM für die meisten militärischen Bodenfahrzeug-Kettensysteme in den USA. Darüber hinaus finden die Produkte des Unternehmens Verwendung bei namhaften Fahrzeugherstellern in den Bereichen Landwirtschaft, Bauwesen, Bergbau, Lokomotiven, Transport sowie Öl und Gas. Zu den derzeitigen Fertigungskapazitäten von Loc Performance gehören insbesondere modernisierte Fertigungs-, Bearbeitungs- und Schweißtechniken, die die kritischen Fertigungsanforderungen der XM30- und CTT-Programme der US-Armee erfüllen können. Eine verfügbare Produktionsfläche von 1,7 Millionen Quadratmetern bietet erhebliche Kapazitäten für zukünftige Erweiterungen.

Armin Papperger, Vorstandsvorsitzender der Rheinmetall AG: „Wir tätigen diese Investition, weil wir eine klare Strategie für Wachstum haben und die Vereinigten Staaten für uns ein bedeutender Kernmarkt in den kommenden Jahren sein werden. Die Übernahme von Loc Performance beweist, dass wir in den USA konsequent auf Erfolg setzen und unseren Anteil am großen Marktvolumen ausweiten wollen. Alles spricht für diese Akquisition: Loc Performance verfolgt dort bereits heute ein nachhaltiges Geschäftsmodell mit einem robusten organischen Wachstum, verfügt über hochqualifizierte Arbeitskräfte und bietet uns reichlich Kapazitätsreserven für die angestrebten Aufträge in den USA.“

Matthew Warnick, Geschäftsführer von American Rheinmetall Vehicles: „In den USA sind wir in zwei militärischen Großprojekten aussichtsreich positioniert, sowohl im Schützenpanzerprogramm XM30 wie auch im Projekt CTT. Mit der Übernahme von Loc Performance verschaffen wir uns die Manufacturing Readiness, die uns die Realisierung der angestrebten Großaufträge ermöglicht. Wir sind damit in der Lage, 100% lokale Wertschöpfung in den USA zu realisieren.“

Jason Atkinson, CEO von Loc Performance: "Die bedeutenden Entwicklungsfähigkeiten von American Rheinmetall Vehicles und die Technologien der nächsten Generation, die Teil des außergewöhnlichen globalen Rheinmetall-Konzerns sind, passen hervorragend zu den 53 Jahren Produktionserfahrung von Loc Performance in den Vereinigten Staaten. Ich freue mich über diese Kombination, die eine leistungsstarke Komplettlösung darstellt und die unseren Kunden noch bessere Produkte und unserem gemeinsamen Unternehmen noch mehr Wachstum bringen wird."

American Rheinmetall Vehicles bietet US-Kunden Ketten- und Radkampffahrzeuge der nächsten Generation sowie taktische Radfahrzeugplattformen an. American Rheinmetall Vehicles unterstützt die U.S. Army in zwei bedeutenden Modernisierungsprogrammen, dem XM30 Combat Vehicle Programm, und dem Common Tactical Truck (CTT) Programm.

Die Übernahme von Loc Performance Products, LLC wird für American Rheinmetall Vehicles von großem Nutzen sein, da das Unternehmen so seine Präsenz in den USA weiter ausbaut und stärkt. Mit dem Kauf erwirbt American Rheinmetall Vehicles eine moderne, effiziente Produktionsfläche von 1,7 Millionen Quadratmetern mit erheblichen Kapazitäten für zukünftige Erweiterungen.

American Rheinmetall unterstützt das Verteidigungsministerium bei wichtigen Modernisierungsprogrammen von nationaler Bedeutung, die die Wirksamkeit, die Mobilität und die Lageübersicht der Soldaten auf dem Gefechtsfeld unmittelbar verbessern. Dazu werden Produkte und Fähigkeiten der nächsten Generation entwickelt und geliefert, darunter fortschrittliche Präzisionsfeuerwaffen mit direkter und großer Reichweite, innovative Plattformen für Ketten- und Radkampffahrzeuge sowie intelligente Missionssysteme.

Zur amerikanischen Rheinmetall-Familie gehören American Rheinmetall Vehicles in Sterling Heights (MI) und Troy (MI), American Rheinmetall Munitions in Stafford (VA), Windham (ME) und Camden (AR), American Rheinmetall Systems in Biddeford (ME) sowie die amerikanische Konzernmutter American Rheinmetall Defense in Reston (VA).

www.rheinmetall-us.com